



Niederschrift über die 67. Sitzung des Marktgemeinderates am 18.03.2020 im großen Sitzungssaal des Rathauses Markt Indersdorf

Hinweis:

*Hierbei handelt es sich um einen Vorab-Bericht aus der genannten Sitzungsniederschrift. Die **auszugsweise** Veröffentlichung aus der Niederschrift erfolgt unter Vorbehalt der Genehmigung des Marktgemeinderates in der kommenden Sitzung.*

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

- 1 Bürgerfragestunde
- 2 Genehmigung der Niederschrift vom 19.02.2020
- 3 Bekanntgaben;
Vollzug des § 21 Abs. 3 der Geschäftsordnung, Bekanntgabe der in der vorausgegangenen nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse
- 3.1 Kommunalwahl 2020;
Ergebnis Bürgermeisterwahl, Ergebnis Marktgemeinderatswahl
- 3.2 Absage von Veranstaltungen aufgrund der Corona-Krise
- 4 Möglicher kommunaler Wohnungsbau mit der Wohnungsbaugesellschaft mbH im Landkreis Dachau (WLD) als Generalübernehmer
- 5 Antrag der FFW Niederroth auf Übernahme der Kosten zur Grundreinigung des Feuerwehrgerätehauses in Niederroth
- 6 Neugestaltung Marktplatz;
Verewigung der Ortsteile am Marktplatz
- 7 Bauvorhaben Errichtung eines Einfamilienhauses auf Fl.Nr. 48 Teilfläche Gem. Niederroth

Der **Vorsitzende** eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung des Marktgemeinderates und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Einberufung fest. Er heißt die Marktgemeinderatsmitglieder, die anwesenden Pressevertreter und die Zuhörerinnen und Zuhörer herzlich willkommen und stellt fest, dass der Marktgemeinderat gemäß Art. 47 Abs. 2 GO beschlussfähig ist.

Nach Feststellung, dass keine Wortmeldungen zur Tagesordnung vorliegen, stellt der Vorsitzende sodann das Einverständnis des Gremiums zur Tagesordnung fest und eröffnet die Einzelberatungen.

Der 2. Bürgermeister Hubert Böck gratuliert im Namen des Marktgemeinderats dem 1. Bürgermeister Franz Obesser zu seiner erfolgreichen Wiederwahl zum ersten Bürgermeister in der kommenden Legislaturperiode. Er wünscht ihm alles Gute und eine stets glückliche Hand zum Wohle der Marktgemeinde.

Information zum Corona-Virus

Aufgrund des sich immer weiter ausbreitenden neuartigen Corona-Virus (COVID-19) berichtet der Vorsitzende über die bereits erfolgten Maßnahmen von Seiten des Marktes:

- Erlass der Allgemeinverfügung: **Maßnahmen anlässlich der Corona-Pandemie – Schul- und Kita-Schließung** durch des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege vom 13.03.2020.
- Erlass der Allgemeinverfügung: **Veranstaltungsverbote und Betriebsuntersagungen anlässlich der Corona-Pandemie** durch die Bayerischen Staatsministerien für Gesundheit und Pflege sowie für Familie, Arbeit und Soziales vom 16.03.2020.
- Aufhebung der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus Markt Indersdorf ab Donnerstag, 19. März 2020 bis voraussichtlich 19. April 2020. Allerdings ist die Verwaltung auch weiterhin per E-Mail oder per Telefon erreichbar. In dringenden Fällen, bei denen ein Besuch unumgänglich ist, vereinbaren die Bürger*innen bitte vorab einen Termin mit dem jeweiligen Sachbearbeiter.
- Über die gemeindliche Homepage, sowie den regelmäßig erscheinenden gemeindlichen Newsletter werden sämtliche wichtigen Informationen schnell verteilt.
- Es wurde eine interne Koordinierungsgruppe „Corona-Krise“ die sich täglich trifft, eingerichtet.
- Das Landratsamt Dachau hat eine zentrale Corona-Teststation sowie eine sogenannte Fieberpraxis am Volksfestplatz in Markt Indersdorf in Betrieb genommen.

Abschließend weist der Vorsitzende darauf hin, dass es sich hierbei um eine sehr ernste Situation handelt, die nur gemeinsam bewältigt werden kann. Dabei kommt es ohne Ausnahme auf jeden Einzelnen an, dass die Regeln diszipliniert befolgt werden. Nur so kann diese Pandemie bekämpft und überwunden werden.

TOP 1 Bürgerfragestunde

Kein Anfall

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift vom 19.02.2020

Sach- und Rechtslage:

Die Niederschrift über die vorherige öffentliche Sitzung wurden dem Marktgemeinderat im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt und teilweise verschickt. Die Marktgemeinderatsmitglieder haben Kenntnis von deren Inhalt.

Beschluss:

Gegen die Niederschrift über die vorherige öffentliche Sitzung werden keine Einwendungen vorgebracht. Die Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 17 : 0

**TOP 3 Bekanntgaben;
 Vollzug des § 21 Abs. 3 der Geschäftsordnung, Bekanntgabe der in der vorausgegangenen nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse**

Sach- und Rechtslage:

Die in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse gibt der Vorsitzende der Öffentlichkeit bekannt, sobald die Gründe für die Geheimhaltung weggefallen sind (Art. 52 Abs. 3 GO, § 21 Abs. 3 GeschäftsO).

Sitzung vom 19.02.2020

TOP 18 Vergaben;
 Weitere Umrüstung von Straßenbeleuchtung auf LED

Der Marktgemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis und ermächtigte den 1. Bürgermeister zur Beauftragung der Bayernwerk Netz GmbH zur Umrüstung der vorgeschlagenen Leuchten laut Liste.

TOP 18.1 Mäharbeiten entlang gemeindlicher Wege und Straßen für die Jahre 2020-2022

Der Marktgemeinderat nahm den o. g. Sachverhalt zur Kenntnis und stimmte der Beauftragung der Firma Naßl zum Gesamtpreis von 25.299,40 € zu.

TOP 18.2 Spielgeräte Kindergarten Langenpettenbach

Der Marktgemeinderat nahm den o. g. Sachverhalt zur Kenntnis und stimmte der Beauftragung der Firma Kompan zum Gesamtpreis von 27.868,02 € zu.

TOP 18.3 Spielgeräte Kindergarten Niederroth

Der Marktgemeinderat nahm den o. g. Sachverhalt zur Kenntnis und stimmte der Beauftragung der Firma Kompan zum Gesamtpreis von 32.977,08 € zu.

TOP 18.4 Elektro-/Beleuchtungsanlage Marktplatz

Der Marktgemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis und ermächtigte den 1. Bürgermeister zur Beauftragung der Firma Elektro Romantschak GmbH & Co. KG, 85402 Kranzberg.

TOP 18.5 Weitere Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED

Der Marktgemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis und ermächtigte den 1. Bürgermeister zur Beauftragung der Bayernwerk Netz GmbH zur Umrüstung der vorgeschlagenen Leuchten laut Liste.

TOP 18.6 Brunnenanlage für den Marktplatz

Der Marktgemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis und ermächtigte den 1. Bürgermeister zur Beauftragung der Firma Kusser Granitwerke GmbH, Dreiburgenstr. 5, 94529 Aicha vorm Wald zur Beauftragung der Brunnenanlage nach Ausbaustufe 4.

TOP 19 Auftragsvergabe zur Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens (MTW) für die FFW Niederroth

Der Marktgemeinderat nahm Kenntnis vom Sachverhalt beschloss die Vergabe an die Firma Autohaus Schmeller GmbH in Markt Indersdorf zum Angebotspreis von 31.510,10 € (brutto).

TOP 3.1 Kommunalwahl 2020; Ergebnis Bürgermeisterwahl, Ergebnis Marktgemeinderatswahl

Sach- und Rechtslage:

Der Wahlleiter des Marktes gibt das abschließende Ergebnis der Wahl des 1. Bürgermeisters sowie das abschließende Ergebnis der Wahl des Marktgemeinderats bekannt (siehe Anlage zur Niederschrift).

Gleichzeitig teilt er mit, dass der wieder gewählte MGR Paul Böller von der Partei Um(welt)denken mit Schreiben vom 18.03.2020 mitteilt, dass er diese Wahl nicht annimmt. Dies hat zur Folge, dass nun Hans Wessner (seine Einwilligung vorausgesetzt) für Paul Böller, in den neuen Marktgemeinderat einzieht.

Er gratuliert dem 1. Bürgermeister und den neu- und wiedergewählten Marktgemeinderäten zur Wahl und wünscht ihnen viel Glück und Erfolg.

TOP 3.2 Absage von Veranstaltungen aufgrund der Corona-Krise

Sach- und Rechtslage:

Aufgrund der aktuellen Lage werden folgende Veranstaltungen abgesagt:

- Festakt zur 900-Jahrfeier am 21.03.2020 sowie sämtliche weiteren Veranstaltungen bis zum 12.04.2020 im Zusammenhang mit der 900-Jahrfeier
- Ramadama am 28.03.2020
- Verabschiedung der ausscheidenden Marktgemeinderatsmitglieder am 29.04.2020
- Bierprobe zum Volksfest am 08.05.2020
- Volksfest vom 15.05.2020 bis 24.05.2020

TOP 4 Möglicher kommunaler Wohnungsbau mit der Wohnungsbaugesellschaft mbH im Landkreis Dachau (WLD) als Generalübernehmer

Sach- und Rechtslage:

Der Geschäftsführer der Wohnungsbaugesellschaft mbH im Landkreis Dachau, Herr Stefan Reith wird dem Marktgemeinderat in einer Präsentation die Möglichkeiten des kommunalen Wohnbaus in einer Generalübernehmerschaft vorstellen.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis und beschließt mit der „Wohnungsbau-Gesellschaft mbH im Landkreis Dachau“ als Generalübernehmer in den kommunalen Wohnungsbau im Baugebiet „Holzhauser Straße“ einzusteigen.

Planungen und weitere Details zum Wohnungsbau sind dem Marktgemeinderat zu weiteren Entscheidung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: 17 : 0

TOP 5 Antrag der FFW Niederroth auf Übernahme der Kosten zur Grundreinigung des Feuerwehrgerätehauses in Niederroth

Sach- und Rechtslage:

Bislang übernimmt der Markt nur im Feuerwehrgerätehaus der FFW Indersdorf Reinigungskosten und zwar in Form eines monatlichen Zuschusses an die Feuerwehr in Höhe von 325,00 €. Setzt man die in Indersdorf und Niederroth zu reinigenden Flächen in Relation zu den 325,00 €, die die FFW Indersdorf erhält so ergäbe sich für Niederroth ein Zuschussbetrag von ca. 200,00 €. Diese Summe wurde der FFW Niederroth von der Verwaltung vorgeschlagen jedoch von der FFW Niederroth als nicht ausreichend abgelehnt.

Mit undatiertem Schreiben aus dem Dezember 2019 beantragt der erste Kommandant der FFW Niederroth, dass der Markt die Kosten für die wöchentliche Reinigung der Laufwege sowie der sanitären Anlagen (inklusive Duschen) und des Schulungsraums übernimmt. Die Kosten hierfür werden anhand eines Angebotes der Firma MGS Gebäudemanagement GmbH mit 273,70 € pro Monat angegeben.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat nimmt Kenntnis vom Sachverhalt und stimmt einer Übernahme der Reinigungskosten in Höhe von 273,70 € monatlich zu.

Abstimmungsergebnis: 17 : 0

**TOP 6 Neugestaltung Marktplatz;
Verewigung der Ortsteile am Marktplatz**

Sach- und Rechtslage:

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 19.02.2020 abgestimmt, die Ortsteile am Marktplatz in Form des Gemeindegrenzen anzubringen.

Die Verwaltung hat auch aufgrund des Presseartikels vom 26.02.2020 im Münchner Merkur/Dachauer Nachrichten den Vorschlag vorgebracht, nicht Künstler oder Planer zu beauftragen, sondern einen Ideenwettbewerb an den örtlichen Schulen durchzuführen. Diese Vorschläge könnten dann nach einer Vorauswahl durch den Marktgemeinderat (aufgrund Machbarkeit und Finanzierbarkeit) öffentlich zur Abstimmung gestellt werden (z. B. online). Dazu wäre aber eine Formfreiheit sinnvoll.

Der Beschluss des Marktgemeinderats vom 19.02.2020 bezüglich der Verewigung der Ortsteile müsste daher förmlich aufgehoben werden.

Beschluss:

menhang bebauten Ortsteile) kann nur mit einer entsprechenden Überplanung von Seiten des Marktes erfolgen

Es wird hierzu auf die Niederschrift der Bauausschusssitzung vom 21.10.2019 verwiesen.

Nachdem der Bauwunsch weiter aufrechterhalten wird, ist eine Überplanung des Gebietes notwendig.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat folgt der Empfehlung des Bauausschusses und stimmt einer Überplanung des Gebietes zu. Die Verwaltung soll hierzu städtebauliche Verträge vorbereiten, welche die Übernahme der Planungskosten durch die Planbegünstigten sichern. Weiterhin soll die Verwaltung ein versiertes Planungsbüro auswählen und mit diesem die sinnvollsten Planungsvarianten erörtern (Ermittlung der Grundlagen der Planung). Die Verträge sind durch den Bauausschuss zu genehmigen. Die Ergebnisse sind dem Marktgemeinderat zur weiteren Beschlussfassung (Aufstellungs- und Billigungsbeschluss) vorzulegen. Ziel ist es, mit einem geringen Planungsaufwand Baurecht zu schaffen, gleichzeitig aber die öffentlichen Belange und vor allem die Belange des Marktes ausreichend zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis: 17 : 0

Für die Richtigkeit:

Markt Indersdorf, den 06.04.2020

Franz Obesser
1. Bürgermeister

Klaus Mayershofer
Schriftführung